

Eine Bewusstseins-Reise zu unserem Selbst

Ängste bewältigen, um seinen Horizont zu erweitern und im Hier und Jetzt zu verweilen? Das ermöglicht Dagmar Lisiecki dem Leser mit ihren Büchern. Diese bedeuten ein Leseerlebnis, das Leben für immer verändert. Zudem sind diese ein Ausweg aus eingefahrenen Lebenswegen, indem man einfach mal über den Tellerrand schaut und etwas wagt. "Grenzenlos verbunden" führt uns fort vom Kategoriendenken in "Ja" und "Nein", "Richtig" und "Falsch", "Schwarz" und "Weiß". Gelingt dies nicht, können wir nicht unser volles Potenzial ausschöpfen. Denn eben das hindert uns am Leben und am Glücklich-Sein. Die Botschaften durch Meister St. Germain sind ein Weckruf an die Seele, geben dem Leser neue Impulse und erheben ihn so zu einem besseren Menschen.

Eine der wichtigsten Aussagen des vorliegenden Buches: Solange man sich mit anderen vergleicht, bewertet und/oder richtet, wird man das, was man wahrhaftig sucht, niemals finden. Die Autorin rüttelt uns wach. Ihre Worte und die von Meister St. Germain sind wie eine Offenbarung, von der man lange zehrt, insbesondere in jenen Momenten, wenn man an sich selbst zweifelt oder emotional erschüttert wird. Für jemanden, der psychisch instabil ist bzw. mit seinem Dasein zu kämpfen hat, kann das Werk als wichtiger Ratgeber dienen. Es richtet sich aber auch an Leser, die sich selbst noch nicht gefunden haben.

In 19 Kapiteln (darunter "Wahrnehmungsveränderung", "Seelenentwicklung", "Alles ist Liebe", "Herz oder Mental", "Immer verbunden, niemals getrennt") wird aufgezeigt, dass unsere Zeit segensreich ist. Vielseitig und vielschichtig wird unsere wahre Verbundenheit in unser Bewusstsein gebracht: mit uns selbst, unseren Mitmenschen, der Schöpfung. Alles steht im Einklang zueinander. Doch ein Misston zerstört die Harmonie. Das kann man allerdings verhindern, indem man sich vom rein materiellen und macht-orientierten Bewusstsein verabschiedet, hin zu Liebe und Verbundenheit in Gemeinschaft und Gesellschaft. 140 Seiten stecken voller Wissen, wie dieser Weg zu beschreiten ist, auch wenn dieser als zu schwierig erscheinen vermag.

Ein Buch voller Liebe für uns und unsere Zeit, das uns hilft, uns den scheinbaren Herausforderungen unserer äußeren Welt offenen Herzens und voller Mitgefühl zu stellen und diese Zeit mitzugestalten - in Liebe und Verbundenheit. "Grenzenlos verbunden" zeigt uns Möglichkeiten auf, uns in dem zu erkennen, was uns ausmacht, und unsere Verbundenheit zu spüren: mit anderen Seelen, Mutter Erde, Allem-was-ist und all den göttlichen Energien, die ständig fließen und uns jeden Augenblick erfüllen. Alles, was geschieht, hat einen energetischen Bezug zu uns. Jetzt ist die Zeit, unserer Seele und unserem höheren Geist zu folgen, unser Herz zu öffnen und unserer eigenen Göttlichkeit Ausdruck zu verleihen. Unsere größte Macht, Kraft und Stärke ziehen wir dabei aus der Liebe, erfordert jedoch auch Selbstreflexion. Sonst sind wir blind für unsere Möglichkeiten.

Dagmar Lisieckis "Grenzenlos verbunden" ist eine einzigartige, sehr berührende, sehr tiefgehende und außerdem bereichernde Lektüre. Die Gedanken, Erlebnisse und Erkenntnisse der Schriftstellerin und Therapeutin können als Unterstützung dienen, dem Weg der Liebe in sich selbst und in der eigenen Seele aufrichtig zu folgen. Solch ein Geschenk im Bücherregal ist von großer Seltenheit und deshalb besonders kostbar. Darüber hinaus ist es ein Lesegenuss, der noch lange im Herzen nachhallt und einen so schnell nicht mehr loslässt. Mein aufrichtigster Dank dafür, Frau Lisiecki!

Anja Rosenthal 25.11.2019